

An die Mitglieder der
Deutschen Gesellschaft für Infektiologie e.V.

✉ **dgi-Geschäftsstelle**

Monika Ecke
Nürnberger Straße 16
D-10789 Berlin
Telefon: 030 - 3980 193 10
Telefax: 030 - 3980 193 25
E-Mail: administration@dgi-net.de

✉ **dgi-Vorstandssekretariat**

Dr. Isabelle Vonberg
Nürnberger Straße 16
D-10789 Berlin
E-Mail: vorstand@dgi-net.de

Köln, den 20.12.2019

DGI-Rundbrief 3/2019 (Dezember 2019)

Liebe DGI-Mitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem DGI-Rundbrief möchte ich Sie im Namen des Vorstandes über aktuelle Aktivitäten unserer Gesellschaft informieren und mich gleichzeitig als Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie von Ihnen verabschieden.

Weiterbildung Infektiologie

Auch wenn wir in den letzten Jahren in der Diskussion um einen Facharztschwerpunkt für die Infektiologie ein gutes Stück weiterkamen, sind wir noch nicht am Ziel. Deshalb ist hier weiterhin ein möglichst breites Engagement der Mitglieder und viel Überzeugungsarbeit erforderlich, um endlich den Facharzt für Innere Medizin und Infektionskrankheiten in Deutschland zu etablieren.

Derzeit wird in den Landesärztekammern an der Umsetzung der Novellierung der Musterweiterbildungsordnung (MWBO) gearbeitet. Für uns ist hier die Vergabe der Weiterbildungsbefugnis für die Zusatzweiterbildung (ZWB) Infektiologie von besonderer Bedeutung. Die DGI tritt dafür ein, dass auch bei der anstehenden Ausweitung der Zugangsberechtigung für die ZWB Infektiologie hohe Qualitätsstandards für die Befugniserteilung eingehalten werden. Dies bedeutet, dass die Weiterbilder selbst bereits die Zusatzbezeichnung Infektiologie (bzw. die Facharztbezeichnung in Mecklenburg-Vorpommern) erworben haben sollten.

Fördermöglichkeiten für Infektiologie

Ein gutes Zeichen für die Infektiologie ist die Tatsache, dass der Bundestag kürzlich die Verlängerung und gleichzeitig auch eine Ausweitung der Förderung der Infektiologie beschlossen hat.

Eine für Infektiologen besonders relevante Maßnahme ist die Förderung von

Vorstand 2019 – 2021

Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer
Prof. Dr. Susanne Herold
PD Dr. Norma Jung
Prof. Dr. Christoph Lübbert
Prof. Dr. Bernd Salzberger
Prof. Dr. Maria Vehreschild
Prof. Dr. Jörg Vehreschild
Prof. Dr. Oliver Witzke

Beirat 2019 – 2021

Gewählte Mitglieder

Prof. Dr. Marylyn Addo
Prof. Dr. Rika Draenert
PD Dr. Pia Hartmann
Prof. Dr. Christoph Lange
Prof. Dr. Siegbert Rieg
Prof. Dr. Hortense Sievogt
Prof. Dr. Christoph Stephan

Sektionssprecher

Dr. Dr. Katja de With
Prof. Dr. Thomas Harrer
Dr. Dr. Jan Rybniker
Prof. Dr. Sebastian Lemmen
PD Dr. Clara Lehmann
Prof. Dr. Martin Witzentrath

Sprecher Ausschüsse

Prof. Dr. Reinhard Berner
PD Dr. Markus Bickel
Prof. Dr. Johannes Bogner
Prof. Dr. Oliver Cornely
Prof. Dr. Winfried Kern
Prof. Dr. Jan Rupp
Prof. Dr. Andrew Ullmann, MdB

Bankverbindung:

DB Privat- und Firmenkundenbank AG
BLZ 10070024
Konto 7900004
IBAN DE61 1007 0024 0790 0004 00
BIC (SWIFT) DEUTDE33

1. *nach dem 31. Dezember 2019 vorgenommene Neueinstellungen, interne Besetzungen neu geschaffener Stellen oder Aufstockungen vorhandener Teilzeitstellen von*
 - a) *Fachärztinnen oder Fachärzten für Innere Medizin und Infektiologie in Höhe von 75 Prozent der zusätzlich entstehenden Personalkosten für die Jahre 2020 bis 2022,*
 - b) *Fachärztinnen und Fachärzten mit Zusatz-Weiterbildung Infektiologie in Höhe von 75 Prozent der zusätzlich entstehenden Personalkosten für die Jahre 2020 bis 2022,*
 - c) *Fachärztinnen und Fachärzte als Expertinnen oder Experten für Antibiotic Stewardship mit strukturierter curricularer Fortbildung „Antibiotic Stewardship (ABS)“ in Höhe von 50 Prozent der zusätzlich entstehenden Personalkosten für die Jahre 2020 bis 2022 sowie*

2. *die in den Jahren 2016 bis 2022 begonnene Weiterbildung zur Fachärztin oder zum Facharzt für Innere Medizin und Infektiologie sowie Zusatz-Weiterbildung Infektiologie für Fachärztinnen und Fachärzte durch einen pauschalen Zuschuss in Höhe von einmalig 30 000 Euro, vertraglich vereinbarte externe Beratungsleistungen im Bereich Antibiotic Stewardship durch Fachärztinnen und Fachärzte für Innere Medizin und Infektiologie oder mit abgeschlossener Zusatz-Weiterbildung Infektiologie pauschal in Höhe von 400 Euro je Beratungstag für die Jahre 2016 bis 2026.*

(Originaltext aus dem Gesetzentwurf)

Dies ermöglicht zum einen die Verstärkung der infektiologischen Weiterbildung. Zum anderen wird hier zum ersten Mal die Versorgung im Bereich der Infektiologie sowie im Bereich *Antibiotic Stewardship* (ABS) gefördert. Dies zeigt, dass die Notwendigkeit einer verbesserten infektiologischen Versorgung vom Gesetzgeber gesehen und ernst genommen wird.

Vorstand und Beirat 2019-2021

Im Oktober dieses Jahres hatten wir zur Wahl des DGI-Vorstands und -Beirats aufgerufen. Etwa 39 % der wahlberechtigten Mitglieder gaben dafür ihre Stimme ab.

Der DGI-Vorstand 2019 – 2021 setzt sich damit wie folgt zusammen:

- Prof. Dr. Bernd Salzberger, Regensburg (Vorsitzender)
- Prof. Dr. Susanne Herold, Gießen (stellv. Vorsitzende)
- Prof. Dr. Christoph Lübbert, Leipzig (Schatzmeister)
- Priv.-Doz. Dr. Norma Jung, Köln (Geschäftsführerin)
- Prof. Dr. Maria Vehreschild, Frankfurt (Beisitzerin)

Sowie

- Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer, Köln (Past-Präsident)
- Prof. Dr. Oliver Witzke, Essen (kooptiert als Präsident des KIT 2020)
- Prof. Dr. Jörg-Janne Vehreschild, Köln/Frankfurt (kooptiert als Präsident des KIT 2020)

Ausgeschieden aus dem Vorstand ist Prof. Dr. Winfried Kern, der seit vielen Jahre Mitglied des Vorstands war (davon 6 Jahre als Vorsitzender).

Und auch Prof. Dr. Norbert Suttrop hat den Vorstand der DGI mit der Neuwahl verlassen. Er war ebenfalls lange Zeit Mitglied des Vorstands.

Ich danke den beiden an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für ihr enormes Engagement, das sie in den vielen Jahren in diesem Ehrenamt für die DGI aufgebracht haben und freue mich, dass sie dem neuen DGI-Vorstand auch künftig mit ihrem wertvollen Rat zur Seite stehen werden.

Auch der Beirat wurde neugewählt und setzt sich 2019 - 2021 folgendermaßen zusammen:

- Prof. Dr. Marylyn Addo, Hamburg
- Prof. Dr. Rika Draenert, München
- Priv.-Doz. Dr. Pia Hartmann, Köln
- Prof. Dr. Christoph Lange, Borstel
- Prof. Dr. Siegbert Rieg, Freiburg
- Prof. Dr. Hortense Slevogt, Jena
- Prof. Dr. Christoph Stephan, Frankfurt

Ich danke allen, die sich zur Wahl gestellt und auch allen Mitgliedern, die an der Wahl teilgenommen und uns Ihr Vertrauen entgegengebracht haben.

Das genaue Wahlergebnis finden Sie im Mitgliederbereich unserer Website.

Wahl der DFG-Fachkollegien

In diesem Jahr fanden wieder Wahlen für das Fachkollegium der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) statt. Dieses Gremium ist für uns sehr wichtig, damit infektiologische Forschungsprojekte bei der DFG ausreichend Beachtung finden. Es ist sehr erfreulich, dass die beiden gewählten Mitglieder des Fachkollegiums *Klinische Infektiologie und Tropenmedizin* aus den Reihen des DGI-Vorstands bzw. –Beirats gewählt wurden:

- Prof. Dr. Marylyn Addo, Hamburg
- Prof. Dr. Susanne Herold, Gießen

Mit dieser Wahl können sie im Interesse der Gesellschaft Einfluss nehmen auf die infektiologische Forschungsförderung in Deutschland.

Ich gratuliere allen beiden herzlich und danke ihnen für die Bereitschaft, diese wichtige und sehr arbeitsintensive Aufgabe zu übernehmen.

Nachwuchspreise der DGI

Auch in diesem Jahr durften wir wieder junge Kollegen für ihre herausragenden Arbeiten auf dem Gebiet der Infektionsforschung auszeichnen.

Der Meta-Alexander-Preis 2019 ging an Dr. Julia Fischer (Köln) für ihre Arbeit zur Stimulation des Leptinrezeptor-Signalwegs in Makrophagen durch Gram-negative Bakterien. Der Preis ist mit € 5.000 dotiert.

Mit dem DZIF-Doktorandenpreis der DGI 2019, dotiert mit je € 500, wurden in diesem Jahr Dr. Ramona Businger (Tübingen), Dr. Till Omansen (Hamburg) und Dr. Juan Sebastian Ruiz-Moreno (Berlin) ausgezeichnet.

Wir gratulieren allen Preisträgern ganz herzlich!

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen allen dafür bedanken, dass Sie mir in den letzten 6 Jahren das Vertrauen geschenkt haben, die DGI als Vorsitzender zu vertreten. In dieser Zeit ist die Mitgliederzahl unsere Gesellschaft stark angewachsen, und die DGI wird als Fachgesellschaft für den Bereich Infektionskrankheiten sehr gut wahrgenommen. Ich bin fest davon überzeugt, dass die DGI weiter an Bedeutung und an Einfluss gewinnen wird.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Kolleginnen des Vorstands und des Beirates, die mich in meiner Zeit als Vorsitzender sehr unterstützt haben. Unbedingt erwähnen möchte ich die Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle in Berlin sowie dem DGI-Referat in Köln, ohne die die Arbeit der letzten Jahre nicht möglich gewesen wäre: Frau Ecke, Frau Leisse und Frau Kremer gilt mein ganz besonderer Dank.

Ich wünsche dem neuen Vorstand viel Erfolg bei seiner Arbeit. Ihnen allen und Ihren Familien wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

A handwritten signature in black ink, reading "G. Fätkenheuer". The signature is written in a cursive, slightly stylized font.

Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer
(für den DGI-Vorstand)